



Ausschreibung ASV Ziener Cup 2019

Finale

Renn-Nr. 1035MSBS
Parallelslalom in 2 Durchgängen
Sonntag 24.03.2019

Veranstalter	Förderverein ASV-Nord
Ort	Balderschwang / Gschwendlift 1
Disziplin	Parallelslalom zwei Durchgänge
	Im Anschluss der beiden Durchgänge zur Zienerwertung werden die ASV-Nord Meisterin / Meister für U10-U12 und U14-U18 in einem Parallelwettbewerb ausgefahren. Der Modus ist im Anhang erläutert.
Rennleitung	Herbert Konrad
Kurssetzung	Herbert Konrad und Wolfgang Deniffel
Zeitmessung	Bernd Wintergerst und Wolfgang Kohler
Kampfrichter	ASV Kampfrichter
Jury-Trainer	Nach ASV Kampfrichtereinteilung
Meldung	www.raceengine.de , keine Nachmeldung möglich
Meldeschluss	Freitag, 22.03.2019, 9:00 Uhr
Startberechtigt	U10 - U18 weiblich / männlich mit gültiger DSV ID und Race Card
Nenngeld	12,- € pro gemeldeten Läufer
Startnummernausgabe	Ab 8:15 Uhr am Zielbereich am Gschwendlift 1
Besichtigung	Von 9:00 Uhr bis 9:20 Uhr - Ende Einlass 9:10 Uhr
Start	9:30 Uhr
Ausrüstung	freie Skiwahl (es wird jedoch empfohlen ab U12 mit SL Ski zu fahren). Bei allen Wettbewerben besteht Helmpflicht. Rückenprotector wird empfohlen
Reglement	DWO und Richtlinien nach dem Reglement Ziener-Cup 2019
Siegerehrung	ca. 30 Minuten nach Rennende im Zielraum
Ergebnisliste	www.raceengine.de
Preise	Es gibt für die ersten Drei Pokale
Auskunft	Werner Kohler Bei zweifelhafter Wetter- und Schneelage am Freitag, 22.03.2019 unter +49 157/33277080

Informationen zum Ablauf des PSL

Ablauf Einzelbewerb:

Jeder Läufer/Läuferin fährt einmal durch den roten, einmal durch den blauen Lauf. Es sind jeweils 2 Läufer auf der Strecke, die gemeinsam starten. Im ersten Lauf fahren die ungeraden Nummern auf dem roten Lauf, die geraden Nummern im blauen Lauf, anschließend wird getauscht. D.h. dann fahren die ungeraden Nummern im blauen Lauf, die Geraden im roten Lauf. Sollte eine Nummer nicht am Start sein, fährt der Läufer alleine. Es wird auf ein einheitliches Startkommando gemeinsam gestartet. Sollte ein Läufer durch den anderen Läufer behindert werden, bekommt der behinderte Läufer einen Restart. Der behindernde Läufer wird disqualifiziert. Hochsteigen nach Sturz ist erlaubt. Läufer mit Torfehler werden disqualifiziert.

Einzelwertung

Die Zeiten beider Läufe werden addiert. Darauf wird für Mädchen und Buben je Klasse ein Ranking nach der Gesamtzeit erstellt.

Für die ZIENER Gesamtwertung wird die Einzelwertung herangezogen.

Modus der KO-Rennen für die ASV-Nord Meisterin und Meister

Für das Finale sind die 8 zeitschnellsten Mädchen / Jungen von U10 - U12 und die 8 zeitschnellsten Mädchen / Jungen von U14 – U18 des vorausgegangenen Rennens qualifiziert.

Ablauf des Finales:

Jeder Läufer/Läuferin fährt einmal durch den roten, einmal durch den blauen Lauf. In die nächste Runde kommt derjenige Läufer, der in der Summe der beiden Runs der schnellere war. Die Plätze 3 und 4 werden ebenfalls ausgefahren.

Ablauf: (Es beginnen immer die Mädchen vor den Jungs.)

8-er Feld (es kommen aus den beiden Runs vier Läufer weiter)

1. Run U10 – U12 Mädchen / Jungen (8 Paarungen)

1. Run U14 – U18 Mädchen / Jungen (8 Paarungen)

2. Run U10 – U12 Mädchen / Jungen (8 Paarungen)

2. Run U14 – U18 Mädchen / Jungen (8 Paarungen)

4-er Feld (es kommen aus den beiden Runs vier Läufer weiter)

3. Run U10 – U12 Mädchen / Jungen (4 Paarungen)

3. Run U14 – U18 Mädchen / Jungen (4 Paarungen)

4. Run U10 – U12 Mädchen / Jungen (4 Paarungen)

4. Run U14 – U18 Mädchen / Jungen (4 Paarungen)

kleines Finale (Platz 3 und 4)

5. Run U10 – U12 Mädchen / Jungen (4 Paarungen)

5. Run U14 – U18 Mädchen / Jungen (4 Paarungen)

Finale

6. Run U10 – U12 Mädchen / Jungen (4 Paarungen)

6. Run U14 – U18 Mädchen / Jungen (4 Paarungen)

kleines Finale (Platz 3 und 4)

7. Run U10 – U12 Mädchen / Jungen (4 Paarungen)

7. Run U14 – U18 Mädchen / Jungen (4 Paarungen)

Finale

8. Run U10 – U12 Mädchen / Jungen (4 Paarungen)

8. Run U14 – U18 Mädchen / Jungen (4 Paarungen)

Haftung:

Der ausrichtende Verein übernimmt keine Haftung. Es wird auf die Versicherungspflicht der Athleten und der Vereine hingewiesen.

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer (DSV): In der DSV Aktiven-Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt, Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Weiter darüber informiert zu sein, dass sie insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet, eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen und sich zudem verpflichtet, auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven-Erklärung ausdrücklich bestätigt, für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich. Wer keinen Startpass hat gibt diese Erklärung mit der Meldung ab.
2. Verschulden des Organitors und seiner Erfüllungsgehilfen: Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit, sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Fotorechte:

Wir weisen darauf hin, dass Fotos und Bildmaterial vom Rennen und den Teilnehmern vom Veranstalter und dem ausrichtendem Verein veröffentlicht werden (Homepage, Facebook etc.). Die Teilnehmer oder deren gesetzliche Vertreter erklären sich mit Anmeldung damit einverstanden.